

Wer's glaubt

Glaubensbrüder aus der Türkei und Hongkong haben nach eigener Einschätzung auf dem Berg Ararat im Osten der Türkei Überreste der Arche Noah gefunden. Die Zeitung Vatan berichtete am Dienstag von Holzstücken und Überresten von Seilen, die in einer Höhe von 4000 Metern am Ararat geborgen wurden. Das Zypressen-Holz sei etwa 4800 Jahre alt. Er sei sich zu »99,9 Prozent« sicher, daß es sich um Reste der Arche handele, sagte Yeung Wing Cheung aus Hongkong. Eine dort ansässige Gruppe von Christen hatte die Expedition finanziert. Sie heißt »Noah's Ark Ministries International« (NAMI). Das Vorhaben war also zum Erfolg verdammt. Der genaue Fundort soll laut Vatan geheim bleiben, bis die Behörden das Gebiet für Ausgrabungen abgesichert hätten. Das kann dauern. Die Zeitung Hürriyet zitierte Vertreter der türkischen Ararat-Provinz Agri mit den Worten, es gebe keine neuen Entwicklungen in Sachen Arche. Seit Jahrzehnten tauchen angebliche Beweise in dieser Sache auf. Stichhaltig war bislang keiner. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/143617.wer-s-glaubt.html>